

Beschluss (gegen die Stimme von LKR):

1. Den angeführten Ausweitungen der Projekte und Zuschüsse wird zugestimmt. Das Sozialreferat wird beauftragt, für die Clearingstelle Gesundheit mit angeschlossenem Gesundheitsfonds ein Trägerschaftsauswahlverfahren (TAV) zu initiieren.
2. Das Sozialreferat wird beauftragt, über den Deutschen Städtetag die Problematik auf Bundesebene darzustellen und auf eine Lösung zu dringen, die die Kommunen im freiwilligen Bereich nicht belastet.
3. Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Sozialausschuss 2021 über die Lage der Menschen ohne Krankenversicherung in München Bericht zu erstatten und eine Evaluation der Maßnahmen vorzulegen.

Transferkosten / Zuschüsse

4. **Clearingstelle und Gesundheitsfonds – zahlungswirksame Leistungen**
Das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration wird beauftragt, die in den Jahren 2019 bis 2021 zusätzlich erforderlichen Zuschussmittel in Höhe von jährlich 713.280 € im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2019 bei der Stadtkämmerei anzumelden (Finanzposition: 4707.700.0000.3, Innenauftrag: 603900141).
5. Das Sozialreferat wird weiterhin beauftragt, die Ergebnisse des TAV dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.
6. **Zuschuss an „Café 104“ e. V. – zahlungswirksame Mittel**
Das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration wird beauftragt, die ab dem Jahr 2019 jährlich zusätzlich erforderlichen Zuschussmittel in Höhe von 55.000 € bei der Stadtkämmerei anzumelden (Finanzposition: 4707.700.0000, Innenauftrag: 603900141).

7. Malteser Hilfsdienst e.V. - interne Umschichtung

Das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration wird beauftragt, die ab dem Haushaltsjahr 2019 erforderlichen Mittel in Höhe von jährlich 45.000 € durch interne Umschichtung aus eigenen Budgetmitteln zu finanzieren. Hierfür werden die Mittel des aufgelösten Notfallfonds bereitgestellt (Finanzposition: 4707.700.0000.3, Innenauftrag: 603900141).

Das Sozialreferat wird weiterhin beauftragt, dem Träger Malteser Hilfsdienst e.V. für das Projekt Malteser Migranten Medizin ab 2019 insgesamt max. 45.000 € im Wege eine Fehlbedarfsfinanzierung auszureichen.

8. Ärzte der Welt e.V. - interne Umschichtung

Das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration wird beauftragt, die ab dem Jahr 2019 erforderlichen Mittel in Höhe von jährlich 59.000 € durch interne Umschichtung aus eigenen Budgetmitteln zu finanzieren. Hierfür werden die Mittel des aufgelösten Notfallfonds bereitgestellt (Finanzposition: 4707.700.0000, Innenauftrag: 603900141). Das Sozialreferat wird weiterhin beauftragt, dem Träger Ärzte der Welt e.V. für das Projekt open.med ab 2019 insgesamt 59.000 € im Wege einer Fehlbedarfsfinanzierung auszureichen.

9. Der Finanzierung der einmaligen Investitionskostenzuschüsse für die Erstausrüstung der Clearingstelle Gesundheit in Höhe von 7.000 € in 2019 aus dem allgemeinen Finanzmittelbestand wird zugestimmt. Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2019 einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von maximal 7.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 bei der Stadtkämmerei anzumelden (Finanzposition 4707.988.7660.8).

10. Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2017 – 2021 soll wie folgt ausgeweitet werden:

MIP neu:

Investitionsliste1, Unterabschnitt 4707, Maßnahmennummer 7660

Investitionskostenzuschuss EAK, Clearingstelle/Gesundheitsfonds

4707/76 60	Gesamtkosten in 1.000 €	Finanzierung bis 2016	Summe 2017 - 2021	2017	2018	2019	2020	2021
Z 988	7	0	7	0	0	7	0	0
Summe	7	0	7	0	0	7	0	0

11. Der Antrag Nr. 14-20 / A 03034 von Herrn Stadtrat Christian Müller, Frau Stadträtin Verena Dietl, Frau Stadträtin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Frau Stadträtin Simone Burger, Frau Stadträtin Anne Hübner und Herrn Stadtrat Cumali Naz vom 07.04.2017 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.

12. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.